



Zum fünften Mal ausgezeichnet:
Unternehmensberatung Wenzel

Sein Unternehmen ist der Marktführer für die
DIN-14675-Zertifizierung: Stephan Wenzel,
Geschäftsführer der Unternehmensberatung Wenzel.



DIN-14675-Zertifizierung von A bis Z online

Der Qualitätsmanagement-Experte Stephan Wenzel ist seiner Konkurrenz des Öfteren eine Nasenspitze voraus: 2003 bot der Consultant Planern und Einrichtern von Brandmelde- und Sprachalarmanlagen als Erster professionelle Unterstützung auf dem Weg zur seither obligatorischen DIN-14675-Zertifizierung an. In der Coronakrise hat die Unternehmensberatung Wenzel die Kommunikation mit ihren Kunden vollständig auf Videokonferenzen umgestellt. Am Markt positioniert sie sich damit stärker denn je.

Es geht um Technik, die im Notfall Leben rettet: Wo die Bauaufsicht für öffentlich zugängliche oder betrieblich genutzte Gebäude Brandmelde- und Sprachalarmanlagen vorschreibt, kommen Ingenieurbüros und Elektrofachbetriebe ins Spiel, die solche Systeme planen, installieren, überwachen und instand halten. Diese meist kleinen oder mittelständischen Firmen müssen sich nach der 2003 eingeführten, umgangssprachlich „Feuerwehrynorn“ genannten DIN 14675 zertifizieren lassen. Die Unternehmensberatung Wenzel aus dem mittelschwäbischen Buch bereitet ihre Kunden darauf vor und begleitet sie bis zum erfolgreichen Audit durch einschlägige Zertifizierungsgesellschaften.

Marktführer in einer Nische

„Mit unserer DIN-14675-Beratung haben wir offene Türen eingerannt“, resümiert Stephan Wenzel. „Wir waren die ersten Dienstleister in diesem Bereich und werden bis heute am meisten nachgefragt.“ Sein Portfolio beschreibt er als Rundum-sorglos-Paket: Grundvoraussetzung für die Zertifizierung ist die Einführung eines Qualitätsmanagements nach ISO 9001 – auch dafür bietet die Beratung umfassende Unterstützung, einschließlich des Erstellens

erforderlicher QM-Handbücher. Erst wenn diese Hürde genommen ist, folgt die 2021 wesentlich erweiterte Vorbereitung und Schulung für DIN 14675.

Digitaler Service, digitale Kommunikation

Wenzel und seine zehn Mitarbeiter setzen seit jeher auf ein schlüssiges Onlinekonzept, das sich auch hinsichtlich der Akquise bezahlt macht. So stehen auf ihrer Website technische Anschlussbedingungen für Brandmeldeanlagen in allen deutschen Kommunen aus einer aufwendig recherchierten Datenbank zum kostenlosen Download bereit. Und seit Beginn der Coronakrise setzen die Consultants beim persönlichen Austausch mit Kunden in der Beratung wie auch bei Schulungen konsequent auf Videotelefonie via Zoom. „Die Resonanz darauf übertrifft alle Erwartungen“, freut sich Stephan Wenzel. „2020 ist der Auftragseingang signifikant gestiegen, besonders auch aus solchen Regionen, in denen wir bis dato noch nicht so stark gebucht wurden.“



top-consultant.de



Seit 2010 zeichnet TOP CONSULTANT jedes Jahr die besten Berater für den Mittelstand aus. Entscheidend für die Auszeichnung ist eine kundengerechte, mittelstandsorientierte Beraterleistung. Deshalb werden die Kunden der Berater in einem fundierten Verfahren befragt, das der wissenschaftliche Leiter von TOP CONSULTANT, Prof. Dr. Dietmar Fink, entwickelt hat. Prof. Dr. Fink leitet zusammen mit Bianka Knobloch die Wissenschaftliche Gesellschaft für Management und Beratung (WGMB) und ist ein ausgewiesener Kenner der Beraterbranche.

Die Befragung der Kunden konzentriert sich auf zwei Kriterien: den Grad der Professionalität sowie die Zufriedenheit mit der Beratungsleistung. Die Referenzkunden der **Unternehmensberatung Wenzel** stellen dem Unternehmen ein hervorragendes Zeugnis aus – damit zählt es 2021 zum fünften Mal zu den Top-Consultants. Der ehemalige Bundespräsident Christian Wulff unterstützt als Mentor von TOP CONSULTANT den Wunsch nach mehr Transparenz auf dem Beratermarkt und gratuliert den erfolgreichen Beratern.